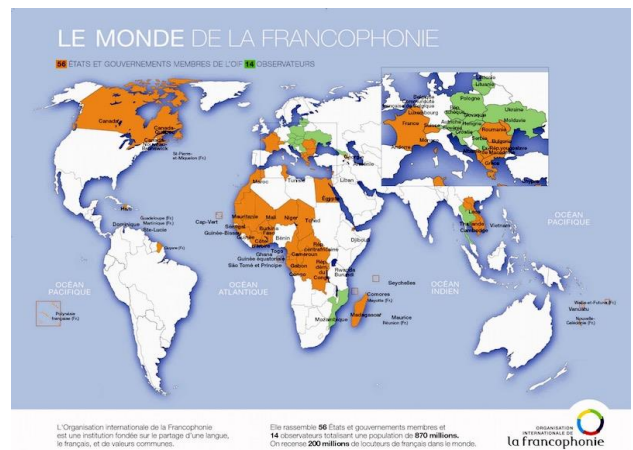


Die Welt entdecken mit Französisch!

Französisch in der Welt

Fundierte Kenntnisse in einer weiteren modernen Fremdsprache neben Englisch sind von unschätzbarem Wert. Französisch ist eine **Weltsprache**. Neben Englisch ist es die einzige Sprache, die **auf allen fünf Kontinenten in insgesamt 50 Ländern** gesprochen wird.



Französisch ganz in der Nähe

In **Europa** sprechen ca. **80 Millionen Menschen** Französisch als Muttersprache. Damit steht Französisch an zweiter Stelle hinter Deutsch.

Französisch wird in unseren **Nachbarländern Frankreich, Schweiz, Belgien, Luxemburg** gesprochen, die wir in wenigen Autostunden erreichen können. Mit Französisch erwirbt man kein totes Wissen, das nur für Schulaufgaben ausgepackt wird!

Stellenwert von Französisch

Französisch ist die **Sprache der Diplomatie** und steht als **Arbeitsprache** in allen weltumspannenden Organisationen (EU, UNO, NATO, Interpol, FIFA, Internationales Rotes Kreuz etc.) an zweiter Stelle hinter Englisch. Auch an den Universitäten der Welt behauptet Französisch seinen Platz als Sprache der Wissenschaft. Internationale Gerichtshöfe nutzen Französisch ebenfalls häufig als zweite Arbeitsprache.

Französisch im Beruf

Frankreich ist Deutschlands **wichtigster Partner in Wirtschaft und Politik**. Gute Französischkenntnisse verbessern deutlich die Berufschancen. Englisch wird vorausgesetzt, Französisch kann zum entscheidenden Plus werden, um sich von Mitbewerbern abzusetzen.

Rund 2.200 französische Unternehmen haben Filialen in Deutschland (z. B. Airbus, Michelin, Areva, L'Oréal, Peugeot, Renault oder Citroën) und über 2.900 deutsche Firmen sind in Frankreich präsent. Zum gegenseitigen Verständnis reicht Englisch oft nicht aus. Auch und gerade in technischen Berufen versteht man sich besser, wenn man die andere Kultur kennt.

Französisch ist in vielen Berufen von Nutzen, z. B. für Journalisten, Ingenieure, Manager, Lehrer, Politiker, Historiker, Wissenschaftler, Ärzte, usw.

Nach dem Abitur stehen Französischlernern derzeit ca. **177 deutsch-französische Studiengänge** offen (von Ingenieurwissenschaften über Medizin bis hin zu Jura) – vielleicht der Weg zu internationalen Spitzenpositionen!

Übrigens gibt es Studiengänge, bei denen man auch Kenntnisse von zwei gesprochenen Fremdsprachen vorweisen muss.



Französisch und Politik

Politisch gesehen bildet die enge Partnerschaft und Freundschaft zwischen **Frankreich und Deutschland die Pfeiler eines geeinten Europas**. Die Geschichte unserer Länder sollte uns Verpflichtung sein zur gemeinsamen Anstrengung für Frieden und Freiheit in Europa, basierend auf dem (auch sprachlichen) Verständnis für den anderen.

Französisch und Kultur

Frankreich ist ein Land mit großer kultureller und geschichtlicher Bedeutung. Deutschland und Frankreich sind seit Jahrhunderten eng miteinander verbunden. Französisch lernen hilft, unsere eigene Kultur und Geschichte besser zu verstehen und führt zu einer vertieften Allgemeinbildung.



Abbildung: Voltaire, wikipedia.org

Französisch als Brückensprache

- Französisch erleichtert das Erlernen einer weiteren romanischen Sprache wie Spanisch, Italienisch oder Portugiesisch.
- Französisch erleichtert das Englisch-Lernen: ungefähr 30% des englischen Wortschatzes stammen aus dem Französischen (z.B. *air, army, cinema, class, dance, excuse, force, image, lesson, money, queue, relation, etc.*), aber es finden sich auch viele französische Wörter im Englischen (*weekend, parking, job, LOL*)
- Französisch finden wir auch im Deutschen als Fremdwörter (z.B. *Budget, charmant, Engagement, Ensemble, Esprit, Garage, Genie, Parcours, souverän, etc.*)
- Französisch lernen kann die Deutsch-Kenntnisse verbessern: es zwingt die Lernenden zum bewussten Blick auf die Grammatik und schärft den Blick für Zusammenhänge. Durch sein logisches Regelwerk hält es zum konsequenten Lernen an und unterstützt damit Fähigkeiten, die auch in anderen Sprachen/Fächern benötigt werden und von Vorteil sind.

Mit Französisch versteht man mehr!

Französisch am Werner-von-Siemens Gymnasium

Französisch kann **ab der 6. Jahrgangsstufe** als zweite fortgeführte Fremdsprache gewählt werden.

Es besteht die Möglichkeit, noch **ab Jahrgangsstufe 8** Französisch als dritte moderne Fremdsprache zu wählen.

Schwerpunkte des Unterrichts sind die Schulung von Kompetenzen (Hören, Sprechen, Schreiben), oberstes Ziel ist die **Kommunikationsfähigkeit**. Im Französischunterricht arbeiten die Fachlehrer mit modernen, authentischen Materialien, die den Einsatz sämtlicher, auch digitaler Medien, erfordern und so einen lebendigen und für unsere Schülerinnen und Schüler ansprechenden und motivierenden Unterricht ermöglichen.

Der moderne Unterricht vermittelt, was man tatsächlich gebrauchen kann und orientiert sich, ebenso wie die Lehrwerke, am tatsächlichen Leben in Frankreich. So macht das Französisch lernen Spaß!

Neben dem Unterricht können die Französischlernenden das **DEL F** Diplom erwerben, Lehrkräfte unserer Schule nehmen als zertifizierte Prüfer die international anerkannte Prüfung direkt an unserem Gymnasium ab.

Französisch bietet jährliche P- und W Seminar an und ist Kern-Abiturfach.

Über den Unterricht hinaus besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am **Frankreich-Austausch mit Limoges** in Jahrgangsstufe 10 sowie die Teilnahme an einer Kursfahrt nach Frankreich in Jahrgangsstufe 11.

Darüber hinaus gibt es für keinen anderen Sprachraum so viele -auch teils stark geförderte – Möglichkeiten zu individuellem Austausch mit einem Aufenthalt von bis zu 6 Monaten in Frankreich (Programme Voltaire, Brigitte Sauzay etc.).

